

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 35 (1917)
Heft: 253

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 29. Oktober
1917

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 29 octobre
1917

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXV. Jahrgang — XXXV^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann
nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie:
Publicitas A. G. — Insertionspreis: 40 Cts. die sechspaltige Kolonelle (Ausland 50 Cts.)

N^o 253

Redaction et Administration au Département suisse de l'économie publique — Abonnements:
Suisse: un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — Etranger: Plus frais de port — On
s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro: 15 Cts. — Règle des
annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 40 cts. la ligne (pour l'étranger 50 cts.)

Inhalt: Handelsregister.
Sommaire: Registre du commerce.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

Wirtschaft. — 1917. 24. Oktober. Die Firma Albert Mittler, Wirtschaft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1913, Seite 110), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma «Frau Mittler-Bühler» in Bern.

Inhaberin der Firma Frau Mittler-Bühler in Bern ist Frau Rosa Mittler geb. Bühler, Alberts Witwe, von Döttingen (Aargau), in Bern. Sie übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Albert Mittler». Betrieb der Wirtschaft Speichergasse 21.

24. Oktober. Der Verein Stadtmusik Bern, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 111 vom 3. Mai 1909, Seite 785, und Verweisungen), hat in der Vereinsversammlung vom 21. August 1917 beschlossen, sich im Handelsregister streichen zu lassen.

Schuhhandlung. — 25. Oktober. Die Firma J. Hafner, Schuhhandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 211 vom 21. Juli 1898, Seite 885), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

25. Oktober. Die Firma Teston Schweiz, Fleisch-Extrakt-Werke in Liq. in Bern (S. H. A. B. Nr. 194 vom 21. August 1915, Seite 1153, und Verweisungen) ist nach Verkauf des Geschäftes an die Berner Eierteigwarenfabrik Wenger & Hug A. G. in Gümliigen und nach beendeter Liquidation erloschen.

25. Oktober. Die Schweiz. Uniformenfabrik, Genossenschaft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 147 vom 28. Juni 1915, Seite 901, und Verweisungen), hat an Stelle des verstorbenen Präsidenten Oberst P. Krebs zum nunmehrigen Präsidenten des Vorstandes gewählt: Oberst Ernst Künzi, Kaufmann, von und in Bern, und an dessen Stelle zum Sekretär: Hauptmann i. G. Eduard Tenger, von Schleiheim, Fürsprecher und Notar, in Bern. Geschäftslokal: Schwanengasse 7.

Café. — 25. Oktober. Eintragung von Amtes wegen auf Grund Verfügung des Handelsregisterführers gemäss Art. 26, Abs. 2, der Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt:

Inhaberin der Firma Adele Vaissière geb. Wyssbrodt in Bern ist Frau Witwe Adele Vaissière geb. Wyssbrodt, von Bözingen, in Bern. Betrieb des Café Obstberg; Bantigerstrasse 18.

Bureau de Courtelary

25 octobre. Sous le nom de Cercle ouvrier de Sonvilier, il est fondé une association qui a son siège à Sonvilier et qui a pour but d'offrir à ses membres un lieu de réunion et d'agrément pour tous les ouvriers ayant conscience de leurs droits et de leurs intérêts de classe. Les statuts portent la date du 19 mars 1904. Est membre de la société tout candidat présenté par un membre et reçu par l'assemblée générale mensuelle à la majorité des voix, moyennant paiement d'un droit d'entrée de 1 fr. et d'une cotisation mensuelle de 50 cts. La qualité de membre de la société se perd par démission qui peut être donnée en tout temps par écrit au président, ou par exclusion prononcée par l'assemblée générale. Les publications de la société sont faites dans le journal «La Sentinelle». Les organes de la société sont: L'assemblée générale et un comité de 11 membres. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire. Le président est Fernand Porret, de Présens, horloger; le vice-président: Henri Perret-Gentil, de La Chaux-de-Fonds et du Locle, ébéniste; et le secrétaire est Oscar Berger, de Buchholterberg, horloger; tous à Sonvilier.

Bureau Frutigen

Eisenwaren, Kohlen- und Holzhandlung. — 25. Oktober. Die Firma S. Müller-Schneider, Eisenhandlung in Frutigen (S. H. A. B. Nr. 240 vom 12. Oktober 1916, Seite 1555) hat in die Natur ihres Geschäftes aufgenommen: Handel mit Holz. Die Natur des Geschäftes ist nun also: Eisenwaren-, Kohlen- und Holzhandlung.

Bureau Laupen

24. Oktober. Unter der Firma **Alpen**genossenschaft **Dicki-Gammen** besteht mit Sitz in Kriechenwil eine Genossenschaft, welche zum Zweck hat, die Qualität und den Wert des Viehstandes der Genossenschafter zu heben und zu fördern. Dieser Zweck wird zu erreichen gesucht durch rationelle Aufzucht, Pflege und Fütterung und namentlich durch Kauf oder Pacht von geeigneten Alpwäldern zur Sommerung des Zucht- und Jungviehs. Die Statuten sind am 13. Oktober 1917 festgesetzt worden. Mitglieder der Genossenschaft können nur handlungsfähige Bürger des Kaserebezirkes Dicki-Gammen und Umgebung sein, welche im Besitze der bürgerlichen Rechte und der Ehrenfähigkeit sich befinden und keinem gleichartigen Verband angehören. Die Aufnahme erfolgt durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung und durch eigenhändige Unterzeichnung der Statuten. Jeder Genossenschafter hat wenigstens einen Anteilchein von Fr. 50 zu lösen. Neueintretende haben überdies ein Eintrittsgeld zu bezahlen, dessen Höhe durch Beschluss der Hauptversammlung festgesetzt wird. Die Mit-

gliedschaft geht verloren: a) Durch schriftliche Austrittserklärung auf Schluss des Rechnungsjahres gegen wenigstens dreimonatige Voranzeige; b) durch Beschluss der Hauptversammlung wegen Nichterfüllung der schuldigen Verbindlichkeiten gegenüber der Genossenschaft oder Widerhandlung gegen den Zweck oder die Statuten und Beschlüsse der Genossenschaft; c) durch Verlust des Aktivbürgerrechts; d) durch Urteil des Richters; und e) durch Tod des Genossenschafters. Das ausscheidende oder ausgeschlossene Mitglied und die Erben verstorbenen Mitglieder verlieren den Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Dagegen haften dieselben noch während zweier Jahre für die vor ihrem Ausscheiden entstandenen Verbindlichkeiten der Genossenschaft. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften sämtliche Mitglieder persönlich und solidarisch mit ihrem Vermögen, soweit das Genossenschaftsvermögen nicht hinreicht. Ein eigentlicher Geschäftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung der Vorstand, der Bergmeister und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Sekretär, dem Kassier und einem Beisitzer. Durch Beschluss der Hauptversammlung können die Funktionen des Vizepräsidenten und des Kassiers oder des Kassiers und Sekretärs in einer Person vereinigt werden, in welchem Falle ein zweiter Beisitzer zu wählen ist. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär je zu zweien kollektiv. Mitglieder des Vorstandes sind: Präsident: Johann Schöch, Landwirt, von Dieki, in Schönenbühl; Vizepräsident: Eduard Krummen, Landwirt, von Ferenbalm, in Gammen; Sekretär: Samuel König, Landwirt, von Walkringen, in Schönenbühl; Kassier: Johann Kunz, Landwirt, von Ersigen, in Schönenbühl; Beisitzer: Adolf Herren, Landwirt, von Neuenegg, in Gammen.

Bureau de Porrentruy

22 octobre. Le Syndicat agricole et commercial de Fontenais-Villars, société coopérative ayant son siège à Fontenais (F. o. s. du c. d. du 14 avril 1915, n^o 85, page 503), a, dans ses assemblées générales des 14 janvier et 11 février 1917, renouvelé son comité pour une nouvelle période. Ce comité est actuellement composé comme suit: François Gigon-Fridez, cultivateur, président; Xavier Gigon, cultivateur, fils de Charles, vice-président; Joseph Gigon, fils de Jacques, cultivateur, secrétaire-caissier; Joseph Voisard, fils de Joseph, cultivateur; Joseph Lièvre, fils de Jacques, cultivateur; ces deux derniers membres assesseurs; tous domiciliés à Fontenais dont ils sont originaires. La société est engagée vis-à-vis des tiers par les signatures collectives du président ou du vice-président et du secrétaire-caissier.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten

1917. 25. Oktober. Die Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Wissen** in Wissen (S. H. A. B. Nr. 120 vom 25. Mai 1914) hat in der Generalversammlung vom 31. Mai 1917 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung der im Schweiz. Handelsamtsblatte publizierten Tatsachen getroffen: Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 2. Mitglieder können sich durch volljährige Familienglieder vertreten lassen und deren Stimmrecht ausüben. Der Vorstand und die Rechnungsprüfungskommission werden auf die Dauer von zwei Jahren gewählt. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder dessen Stellvertreter kollektiv mit dem Aktuar. Aus dem Vorstand ist ausgetreten: Albert Soland; an dessen Stelle ist in den Vorstand gewählt worden: Emil Bloch, Landwirt, von und in Wissen, als Beisitzer. Stellvertreter des Präsidenten ist Emil Schärer, Landwirt, von und in Wissen; Aktuar ist Bernhard von Burg, von Balsthal, Landwirt, in Wissen. Die übrigen Punkte der Publikationen im Schweiz. Handelsamtsblatte bleiben unverändert.

26. Oktober. Die Firma **Möbelfabrik Olten A. G.** in Olten (S. H. A. B. Nr. 292 vom 20. November 1913, Nr. 66 vom 20. März 1917, und Nr. 182 vom 7. August 1917) hat in der Generalversammlung vom 2. September 1917 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung der im Schweiz. Handelsamtsblatte publizierten Tatsachen getroffen: Das Aktienkapital von Fr. 74,000 wird zufolge Herabsetzung der Aktie von Fr. 500 auf Fr. 1 auf Fr. 148 reduziert, eingeteilt in 148 Inhaberaktien à Fr. 1. Die bisherige Zeichnungsberechtigung der Verwaltungsräte Albert Bader und Hermann Peyer sowie der Prokuristen Jakob Bader und Leo Jäggi ist aufgehoben. Zur Vertretung der Gesellschaft sind nun befugt: Otto Walter, von Mümliswil, Redaktor, in Olten, als Präsident des Verwaltungsrates, mit Einzelunterschrift, und Leo Jäggi, Kaufmann, von und in Füllbach, als Geschäftsführer pro Peokura. Die übrigen Punkte der Publikationen im Schweiz. Handelsamtsblatte bleiben unverändert.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1917. 20. Oktober. In die Kollektivgesellschaft **Uhrenfabrik «Revida» Probst & Co.** in Oberdorf (S. H. A. B. Nr. 225 vom 25. September 1916, Seite 1461) ist als neuer Gesellschafter eingetreten: Carl Gautschi, von Oberdorf, in Oberdorf. Die Firma wird infolgedessen abgeändert in **Gautschi, Probst & Co. Uhrenfabrik «Revida»** (Gautschi, Probst & Co., Fabrique d'horlogerie «Revida») (Gautschi, Probst & Co., «Revida» Watch Co.).

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

1917. 24. Oktober. Unter der Firma **Allgemeine Krankenkasse Walzenhausen** besteht mit Sitz in Walzenhausen eine Genossenschaft von unbestimmter Dauer. Dieselbe bezweckt, ihre Mitglieder nach dem Grundsatz der Gegenseitigkeit im Krankheitsfalle zu unterstützen und die Krankheitsverhütung möglichst zu fördern. Sie kann sich zur Förderung der Krankenversicherung Kassenverbänden anschließen. Die Statuten sind am 15. Juli 1917 festgestellt worden. Als Inhalt derselben gelten auch die

Bedingungen des Bundesgesetzes über die Kranken- und Unfallversicherung vom 13. Juni 1911. Tätigkeitsgebiet der Kasse ist die Gemeinde Walzenhausen. Die Genossenschaft besteht aus Aktiv- und Passivmitgliedern. Genussberechtigtes oder Aktivmitglied kann je dem Tätigkeitsgebiet der Kasse sich dauernd aufhaltende Person werden, wenn sie: a) Ueber 16 Jahre, aber nicht mehr als 45 Jahre alt, gesund und ohne solche Gebrechen ist, welche sie an der Berufsausübung hindern könnten; b) überdies nicht schon bei einer anderen Krankenkasse für ärztliche Behandlung und Arznei oder bei mehr als einer anderen Krankenkasse für ein Krankengeld versichert ist; c) nicht für den Krankheitsfall so gestellt ist, dass ihr aus der Versicherung ein Gewinn erwachsen würde. Die Anmeldung zur Aufnahme hat schriftlich zu geschehen. Ueber die letztere entscheidet die Kommission. Vom 17. bis 23. Altersjahre ist der Eintritt frei; für höhere Altersstufen sind folgende Eintrittsgebühren zu entrichten: 23. bis 28. Altersjahr Fr. 1, 29. bis 34. Altersjahr Fr. 2, 35. bis 40. Altersjahr Fr. 3 und 41. bis 45. Altersjahr Fr. 5. Die Mitgliedschaft beginnt erst nach Bezahlung des ersten Monatsbeitrages und des Eintrittsgeldes. Vorbehalten bleiben die gesetzlichen Vorschriften betreffend die Züger. Die Aktivmitglieder sind verpflichtet, in gesunden und kranken Tagen monatlich zum voraus einen Beitrag zu bezahlen. Diese Mitgliederbeiträge werden durch die Hauptversammlung alljährlich festgesetzt. Im laufenden Geschäftsjahre machen sie für die zwei bestehenden Versicherungsklassen aus: Klasse A monatlich 60 Rp., Klasse B monatlich 80 Rp. Passivmitglied wird diejenige physische oder juristische Person, welche, ohne die Genussberechtigung zu erwerben, die Kasse mit einem einmaligen Beitrage von Fr. 50 oder mit einem jährlichen Beitrage von mindestens Fr. 4 unterstützt und sich als Passivmitglied anmeldet. Die Mitgliedschaft erlischt durch Tod, überdies: 1. Für genussberechtigte Mitglieder durch Wegzug aus dem Tätigkeitsgebiet der Kasse, durch Austritt oder durch Ausschluss; 2. für Passivmitglieder durch den Austritt. Der freiwillige Austritt kann seitens eines genussberechtigten oder eines Passivmitgliedes jederzeit genommen werden. Die Erklärung hierzu muss schriftlich erfolgen. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder haben keine Ansprüche mehr an die Kasse. Die Genossenschaft bezweckt keinen direkten Gewinn. Für die Verbindlichkeiten derselben haftet nur das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Appenzeller Anzeiger» in Heiden und im «Allgemeinen Anzeiger» in Rheineck. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, eine Kommission von 7 Mitgliedern, die Rechnungsrevisoren, die Einzieher und die Krankenbesucher. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen: Der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder mit dem Kassier. Der Kommission gehören an: Otto Hofstetter, Lehrer, von Gais, Präsident; Johann Sturzenegger, alt Wirt, von Walzenhausen, Vizepräsident; Jakob Rohner, Sticker, von Walzenhausen, Kassier; Arnold Lutz, Sticker, von Walzenhausen, Aktuar; Jakob Sonderegger, Angestellter, von Heiden; Johannes Künzler, Wirt und Bäcker, von Walzenhausen; Traugott Bruderc, Weber, von Teufen, letztere drei Beisitzer; alle in Walzenhausen wohnhaft.

24. Oktober. Staatsanstalt unter dem Namen Appenzell-Ausserrhodische Kantonbank, mit Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 135 vom 11. Juni 1914, Seite 1006, und dortige Verweisungen). An Jakob Kehl, von Rebstein (Kt. St. Gallen), und Ernst Menet, von Herisau, beide in Herisau, ist die Prokura erteilt in der Weise, dass sie befugt sind, unter sich oder mit einem der übrigen Prokuristen der Anstalt kollektiv zu zweien zu zeichnen.

Drogen, Chemikalien und Spirituosen. — 25. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Erb & Cie., Drogen-, Chemikalien- und Spirituosenhandel, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 183 vom 7. August 1916, Seite 1234), ändert ihre Firma ab in Waldburger & Cie. Gesellschafter derselben sind wie bis anhin Hans Waldburger und Emil Erb.

26. Oktober. Berichtigung zur Eintragung Nr. 195 vom 12. Oktober 1917 betreffend die Landwirtschaftliche Genossenschaft Heiden in Heiden. Die dort eingetragene Zeichnungsberechtigung des Geschäftsführers fällt dahin. Es sollen bezüglich der Unterschriftsberechtigungen keine weiteren Bestimmungen publiziert werden als die folgenden: Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

Aargau — Argovie — Argovia
Bureau Zofingen

Mechanische Buntweberei. — 1917. 25. Oktober. In der Firma Meyer & Co. in Zofingen (S. H. A. B. 1913, Seite 1094) sind folgende Aenderungen eingetreten: Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Eduard Meyer ist aus der Gesellschaft ausgetreten. Der Kommanditär Johann Gottfried Burkhalter ist durch Tod aus der Gesellschaft ausgeschieden. Seine Kommandite von Fr. 50,000 und seine Prokura sind damit erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

Essig- und Wichsfabrik. — 1917. 22. Oktober. A. Sutter, vormals Sutter-Krauss & Cie., Essig- und Wichsfabrik, in Oberhofen-Münchwilen (S. H. A. B. Nr. 311 vom 5. Oktober 1899, Seite 1254). Die an Eugen Krauss erteilte Prokura ist erloschen.

Bönneterie, Mercerie, Stickerei, usw. — 22. Oktober. Die Firma Willy Gubser, Bönneterie, Mercerie und Kurzwaren, in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 290 vom 16. November 1910, Seite 1956), hat in die Natur des Geschäftes weiter aufgenommen: Stickereifabrikation, Ausrüsterei, Export.

Ziegelwaren, Wirtschaft, Landesprodukte, Schweine. — 22. Oktober. Die Firma Jean Högger-Studer, Handel mit Ziegelwaren, Bierdepot, Wirtschaft zur Eisenbahn, in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 298 vom 3. Dezember 1907, Seite 2059), hat in die Natur des Geschäftes weiter aufgenommen: Handel mit Landesprodukten en gros, Schweinehandel.

Buchdruckerei und Zeitungs-Verlag. — 22. Oktober. Die Firma Hri. Aus der Au, Buchdruckerei, in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 99 vom 3. Juli 1883, Seite 792), verzeigt als weitere Natur seines Geschäftes: Verlag der «Bischofszeller Zeitung».

22. Oktober. Die Firma W. Scherrer, Cigarren- & Tabakhandlung in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 422 vom 8. November 1904, Seite 1685) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma Wilh. Scherrer's Wwe. in Bischofszell, welche Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Marie Josepha Scherrer geb. Urscheler, von Quarten (Kt. St. Gallen), in Bischofszell. Zigarren- und Tabakhandel gros und détail.

Spezereien, Zigarren, Käse und Getränke. — 23. Oktober. Die Firma G. Müller in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 233 vom 8. November 1904, Seite 1686) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma G. Müller's Wwe. in Bischofszell, welche Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Bertha Müller geb. Bruggmann, von Sitterdorf und Bischofszell, in Bischofszell. Spezereiwaren, Zigarren, Käse und Getränke. Zur Konsumhalle.

Kohlenhandlung. — 23. Oktober. Die Firma J. H. Bleiker, Kohlenhandlung, in Sitterthal-Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 233 vom 28. Juni 1900, Seite 936, und Verweisung), ist infolge Wegzuges des Inhabers nach Zürich erloschen.

Bankgeschäfte usw. — 23. Oktober. Inhaber der Firma Lenz-Rossi in Bischofszell ist Hans Lenz-Rossi, von Uesslingen, in Bischofszell. Beratung in Finanzsachen, Betreibung und Vermittlung von Geld-, Wechsel-, Effekten-, Kredit- und Inkassogeschäften, Vermögensverwaltungen, Vertretungen etc.

Obstweinkelerei. — 24. Oktober. Jakob Müller und Ernst Müller, beide von Bussnang und Bertschikon und wohnhaft in Gachnang, haben unter der Firma J. & E. Müller in Gachnang eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1917 begonnen hat. Obstweinkelerei. Zum Schluss.

24. Oktober. Die Firma Schweizer Zwirnknopfabrikation F. E. Haebelin, Fabrikation und Vertrieb von Wäsche und Garniturknöpfen, in Müllheim (S. H. A. B. Nr. 261 vom 8. November 1915, Seite 1499), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Bäckerei und Konditorei. — 24. Oktober. Der Inhaber der Firma Nikolaus Gehwiler, Bäckerei, Konditorei und Kunstbrotfabrikation, in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 254 vom 30. Oktober 1915, Seite 1457), hat die Kunstbrotfabrikation aufgegeben und verzeigt daher als Natur des Geschäftes nur noch: Bäckerei und Konditorei.

25. Oktober. Die Firma Italo-Schweizerische Aktiengesellschaft zur Fabrikation vegetabilischer Öle in Horn (S. H. A. B. Nr. 187 vom 11. August 1916, Seite 1255) hat durch Beschluss der Aktionärversammlung vom 29. September 1917 das Grundkapital von Fr. 2,500,000 auf Fr. 5,000,000 erhöht und demnach Art. 4 der Statuten folgende Fassung gegeben: Das Gesellschaftskapital ist festgesetzt auf fünf Millionen Franken (Fr. 5,000,000), eingeteilt in 10,000 Aktien von je Fr. 500, welche alle auf den Inhaber lauten.

Apotheke, Drogerie, usw. usw. — 25. Oktober. Die Firma Max Zeller Söhne, Apotheke und Drogerie, Fabrikation und Vertrieb von engl. Wunderbalsam und pharm. Produkte. Generalvertretung von Bartels Futterkalk, in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 299 vom 5. Dezember 1911, Seite 2011), verzeigt als weitere Natur des Geschäftes: Wiesbadener Doppel-Inhalator, Import und Export. Brennerie, Krankenweine, Weine, Spirituosen, Drogen.

Schuhfabrikation. — 26. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma E. & S. Weill, mech. Schuhfabrikation, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 33 vom 6. Februar 1912, Seite 211 und Verweisungen), hat sich aufgelöst; die Liquidation ist durchgeführt und die Firma erloschen.

Fuhrhaltereie, Fell- und Lederhandlung. — 26. Oktober. Inhaber der Firma P. Egloff in Bischofszell ist Paul Egloff, von und in Bischofszell. Fuhrhaltereie, Fell- und Lederhandlung.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Lugano

Commercio legnami. — 1917. 25 ottobre. Titolare della ditta Rossini Senofonte in Massagno, è Senofonte Rossini, di Angelo, di Insonne, domiciliato in Massagno. Commercio legnami.

Importazione ed esportazione. — 25 ottobre. La ditta R. Brinkmann in Lugano, importazione ed esportazione (F. u. s. di c. 25 luglio 1916, n° 172, pag. 1175), viene cancellata per cessazione di commercio.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Nouvelle Société du Gaz de Moudon

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour vendredi, le 9 novembre 1917, à 2 heures
Maison de ville, salle du tribunal civil

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration pour l'exercice 1916/17 et rapport des vérificateurs.
 - 2° Votation sur les conclusions des rapports et répartition des bénéfices. 2594 (4799 Z)
 - 3° Nominations statutaires et élection d'un conseil d'administration.
- Pour prendre part à la séance, Messieurs les actionnaires peuvent déposer leurs titres au bureau de la Banque cantonale, agence de Moudon, où des récépissés servant de cartes d'admission leur seront délivrés.

Le bilan et le compte de profits et pertes seront à la disposition de Messieurs les actionnaires au bureau de la Société du Gaz à partir du 1^{er} novembre 1917.

Le conseil d'administration.

Société du Gaz de Lutry

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour le vendredi 9 novembre 1917, à 10^{1/2} heures
à Lutry, Hôtel de ville (salle du conseil communal)

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration pour l'exercice 1916/17 et rapport des vérificateurs.
 - 2° Votation sur les conclusions des rapports. (2593) 4799 Z
 - 3° Nominations statutaires et élection d'un conseil d'administration.
- Pour prendre part à la séance, Messieurs les actionnaires peuvent déposer leurs titres au bureau de la Banque Cantonale Vaudoise, Agence de Lutry, où des récépissés servant de cartes d'admission leur seront délivrés.

Le bilan et le compte de profits et pertes seront à la disposition de Messieurs les actionnaires au bureau de la Société du Gaz à partir du 1^{er} novembre 1917.

Le conseil d'administration.

FERRUM
GIESSEREI & MASCHINENFABRIK A.-G.
RUPERSWIL

erstellt als Spezialitäten: Formen aller Art für die **Halfabrikation**, in Guss, Aluminium und Zink, mit oder ohne Heizröhren. Langjährige Erfahrung. Sämtliche Gussteile für die Maschinenfabrikation inkl. Modelle. — Spezialmaschinen und Werkzeuge für die **Blech-emballagen-Industrie**, sowie Maschinen für die Nahrungsmittel-Branche. 2582 (6048 Q)

Maschinenfabrik Rauschenbach A.-G.
Schaffhausen

Prospekt für die Emission von 1000 neuen Aktien
von nominell Fr. 500

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 23. Oktober 1917 hat auf Antrag des Verwaltungsrates beschlossen, zur Vermehrung der Betriebsmittel das Grundkapital der Gesellschaft von Fr. 2,000,000 auf Fr. 2,500,000 zu erhöhen durch Ausgabe von

1000 neuen Aktien à nominell Fr. 500

mit Dividendenberechtigung ab 1. Januar 1918, zu folgenden

Subskriptionsbedingungen:

Die neu auszugebenden 1000 Aktien, Nrn. 4001 bis 5000, à nom. Fr. 500, werden den Inhabern von alten Aktien angeboten: Auf je 4 alte Aktien kann eine neue Aktie von nom. Fr. 500 gezeichnet und beansprucht werden.

Die Aktionäre werden ersucht, ihr Zeichnungsrecht vom 12. bis 16. November geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.

Die Einzahlung der Beträge für die neuen Aktien hat wie folgt zu geschehen: a) Bei Zeichnung, d. h. vom 12. bis 16. November 1917 Fr. 200. Hierauf werden bei der Einzahlung 5 % Zins bis 31. Dezember 1917 vergütet, bzw. in Abrechnung gebracht. Eventuell kann auch bei der Zeichnung zu gleichen Konditionen der ganze Betrag einbezahlt werden. b) Am 31. Dezember 1917 der Rest, gleich Fr. 300. Für verspätete Einzahlung ist ein Verzugszins von 6 % zu entrichten.

Die Zeichnungen zur Ausübung des Bezugsrechtes sind, begleitet von der ersten Einzahlung, 2575

vom 12. bis 16. November 1917

bei der Bank in Schaffhausen
 oder an unserer Gesellschaftskasse

einzureichen. Nach diesem Termin werden Zeichnungen nicht mehr entgegengenommen. Die Anmeldungen haben auf speziellen Formularen, auf denen die Nummern der alten Aktien in geordneter Reihenfolge anzugeben sind, bei der

Bank in Schaffhausen
Gesellschaftskasse

oder an unserer

zu erfolgen.

Bei mehrfacher Anmeldung der gleichen Aktiennummer behält sich die Gesellschaft das Recht vor, die Vorlegung der Aktientitel zu verlangen.

Gegen Entrichtung der Anzahlung erhalten die Zeichner auf den Inhaber lautende Interimsscheine. Gemäss Art. 636 des S. O. R. bleiben die Zeichner im Falle der Veräusserung der Interimsscheine für die Einzahlung des Restes haftbar.

Bei der Einzahlung des Restes werden den Inhabern der Interimsscheine gegen Rückgabe derselben definitive Aktientitel à nom. Fr. 500, mit Dividendencoupons pro 1918 und folgende, ausgeliefert, die den alten Aktien völlig gleichgestellt sind.

Schaffhausen, den 23. Oktober 1917.

Maschinenfabrik Rauschenbach A.-G.
 Der Verwaltungsrat.

Société Immobilière de Caux

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **vendredi 9 novembre 1917**, à 3 1/2 heures de l'après-midi, au **Grand Hôtel**, à Territet, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Lecture du rapport du conseil d'administration.
- 2° Lecture du rapport des contrôleurs.
- 3° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nomination du conseil d'administration.
- 5° Nomination des contrôleurs. (2591) 27171 L
- 6° Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires au Caux Palace Hôtel, dès le 30 octobre 1917.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur indication des numéros des titres du 1^{er} au 8 novembre 1917 à la Société de Banque Suisse, à Lausanne, à la Banque de Montreux, à Montreux, et chez MM. Cuenod, de Gautard et Cie, à Vevey.

Le conseil d'administration.

Schweizerisch-Argentinische Hypothekenbank, Zürich

Die Herren Aktionäre der Schweizerisch-Argentinischen Hypothekenbank werden hiermit zu der

siebenten ordentlichen Generalversammlung
 welche Freitag, den 30. November 1917, vormittags 11 Uhr, im Sitzungssaale der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich stattfinden wird, eingeladen.

Die Verhandlungsgegenstände sind folgende:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates und der Rechnung über das Geschäftsjahr 1916/17.
2. Bericht und Antrag der Kontrollstelle betreffend Abnahme der Rechnung über das Geschäftsjahr 1916/17.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes. Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes ihrer Auszahlung. (2592) 4798 Z
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Rechnung und Revisionsbericht sind vom 20. November an zur Einsicht der Aktionäre im Geschäftlokal der Gesellschaft (Gebäude der Schweizerischen Kreditanstalt) in Zürich aufgelegt.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Deponierung der Titel bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, Basel und Genf bis 28. November bezogen werden.

Gleichzeitig mit den Stimmkarten werden den Aktionären auf Verlangen auch Exemplare des Geschäftsberichtes mit der Rechnung über das Geschäftsjahr 1916/17 sowie des Berichtes der Revisionskommission zugestellt.

Zürich, den 26. Oktober 1917.

Namens des Verwaltungsrates,
 Der Präsident: **Dr. Jul. Frey.**

Société des Grand Hôtel National & Cygne, Montreux

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **samedi 10 novembre 1917**, à 3 1/2 heures de l'après-midi, au **Montreux-Palace.**

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1916/17.
- 2° Rapport des contrôleurs.
- 3° Votation sur l'adoption des comptes et du bilan
- 4° Votation sur l'emploi du solde du compte de profits et pertes.
- 5° Nominations statutaires.
- 6° Propositions individuelles. (2784 M) 2595 I

Les cartes d'admission pour l'assemblée seront délivrées, sur dépôt des actions, jusqu'au 9 novembre, à midi, à Montreux; par la Banque de Montreux; à Lausanne: par MM. Morel, Chavannes, Gunther & Cie. Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 mai 1917, ainsi que le rapport des contrôleurs seront, dès le 31 octobre courant, déposés à la Banque de Montreux, à la disposition de Messieurs les actionnaires.

Montreux, le 27 octobre 1917.

Le conseil d'administration.

Während der
SCHWEIZERWOCHE



besichtigen Sie in den
 Papeterien unsern
 neuen

JRA
TINTEN-
LÖSCHER

JRA &
 SCHWEIZ
 HOLZWAREN
 FABRIK
 SOLOTHURN (S 1399 X)
 2586

Società Anonima Elettricità Alta Italia
in Turin

4 1/2 % Obligationen

Emission 1899, 1908 und 1912

Der am 1. November 1917 fällige Semester-Coupon von Fr. 11.25 obgenannter Anleihen wird spesenfrei eingelöst: 2598 (6130 Q)

- in **Basel:** bei der Basler Handelsbank und ihrer Wechselstube, bei den HH. A. Sarasin & Co.;
- in **Bern:** bei der Spar- & Leihkasse in Bern;
- in **Genf:** bei der Basler Handelsbank, 6, rue du Rhône, bei den HH. Chenevière & Co.;
- in **Neuenburg:** bei den HH. Berthoud & Co.;
- in **Zürich:** bei der Basler Handelsbank, Wechselstube, bei der Aktiengesellschaft Leu & Co.

Aufmerksam

mache ich auf einen sichern, an den hauptsächlichsten Börsenplätzen kotierten, billigen, kleineren **Valor mit grossen Zukunftschancen.** 2589 (4623 Lz)

Man verlange Details von **Franz Josef Koch**, Remisler, **Luzern**, Theaterstrasse 4.

Vermouths

Asti Champagne
 Ciravegna & Co, fabr^{ts}
 2241 **Genève.**

Geschäftsbücher

Extraanfertigungen
 liefert billig und in kürzester Frist. 278
 C. A. Haab, Ebnat-Kappel.

Automat-Einbaltung
 richtet ein **H. Frisch**,
 Bücherexperte, **Zürich 6**,
 Neue Beckenhofstr. 15

Amiante

A vendre environ 40 kilos
 amiante en poudre ne
 n'ayant servi jusqu'à présent
 à aucun usage. 2590
 Terrire sous P 2988 N à
 Publicitas S. A., Neuchâtel.

Bulletin Officiel

de la
FOIRE DE LYON

Organe mensuel permanent, publié sous le patronage du Comité de la Foire.

Publicité avantageuse

recommandée aux industriels et commerçants suisses s'intéressant à la Foire de Lyon.

S'adresser à

PUBLICITAS S. A.

Seule concessionnaire pour la Suisse.

Schweizer Woche

Die Ausstellung hat überall begonnen. Der Erfolg dieser einzigartigen grossen vaterländischen Kundgebung wird nicht ausbleiben. Die schweizerischen Produzenten werden eingeladen, die Schauausstellung in ausgiebigster Weise durch Reklame in folgenden **Hauptblättern der schweizerischen Bundesstadt** zu unterstützen:

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Offizielles Organ der Handelsabteilung des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements, über die ganze Schweiz verbreitet, namentlich bei allen bedeutenden Firmen, die am schweizerischen Handel und am schweizerischen Export und Import Interesse haben.

DER BUND

täglich 2mal erscheinend, jede Nummer in einer
Anlage von 45,000 Exemplaren
über das ganze Land verbreitet.

Anzeiger für die Stadt Bern

erfreut sich einer durchdringenden Verbreitung in allen Schichten der stadtbernischen Bevölkerung.

Anlage 27,000 Exemplare

Man wende sich an die

PUBLICITAS A.-G.

Bern, Basel, Biel, Burgdorf, Chaux-de-Fonds, Chur, Fribourg, Genf, Glarus, Lausanne, Lugano, Luzern, Montreux, Neuchâtel, Porrentruy, St. Gallen, St. Immer, Solothurn, Thun, Zürich.